



„Schaustelle Stadtkern“: Bürgerbauten in den historischen Stadtkernen Samstag, 21. 10.2006

Kremmen – Bürgerhaus, Am Markt 13

Kontakt / Ansprechpartner

Birgit Hannebauer
033055 - 99861



Altlandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg a.d. Havel
Dahme
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar



Beschreibung

Das neu sanierte und denkmalgeschützte Fachwerk-Wohnhaus steht an der Nordseite des Marktplatzes von Kremmen.

Nach dem Brand am 02. Mai 1840 wurde das Haus in traufständiger, Fachwerkbauweise von dem Ackerbürger und Hufenbesitzer Ludwig Rüdiger errichtet. Als eines der letzten weitgehend original erhaltenen Ackerbürgerhäuser aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts repräsentiert es anschaulich einen wichtigen Abschnitt der Stadtgeschichte Kremmens.

Mit der Sanierung ab Nov. 2005 zeigten die neuen Eigentümer, wie man historische Bausubstanz auch bei einer Sanierung erhalten kann. Das Mehrfamilienhaus wurde unter Auflagen des Denkmalschutzes vom Kel-

www.ag-historische-stadtkerne.de - E-Mail **info@ag-historische-stadtkerne.de**
Geschäftsstelle - complan GmbH - Voltaireweg 4 - 14469 Potsdam - Tel. 0331 / 20 151 20 - Fax 0331 / 20 151 11

Konzept: Lorenz Tourismus-Beratung GmbH, Jan Schiefer / Matthias Wedepohl - Tempelhofer Ufer 23 / 24 - 10963 Berlin
Tel. 0 30 / 21 45 87 - 0 - Fax 0 30 / 21 45 87 - 11 - e-mail: lorenz@projectm.de - www.projectm.de

Kulturland Brandenburg 2006
wird gefördert durch das
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur sowie
das Ministerium für Infrastruktur
und Raumordnung des Landes
Brandenburg.

Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg



ler bis zu den Wohnungen im Dachgeschoss komplett saniert. Die ehemalige Tordurchfahrt wurde als Wohnzimmer errichtet. Und im Dachgeschoss entstand eine neue Wohnung. Insgesamt gibt es 5 abgeschlossenen Wohnungseinheiten. Das Haus wird mit Erdwärme beheizt. Alte historische Öfen konnten erhalten bleiben. Die Sanierung wurde ein Erfolg.

Im September diesen Jahres erhielten die Bauherren eine Anerkennung für Ihre Bemühungen vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur.

Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

Samstag, den 21.10.2006

- 10:00 bis 18:00 Uhr Museumsscheune, Scheunenweg 49
Ausstellung zur Historie der Ackerbürgerstadt mit Exponaten Kremmener Bürger.
- 10:30 bis 12:00 Uhr geführter Stadtrundgang, Treffpunkt Am Markt 13
Besichtigung von Teilen des Ensembles, Markt 13 und anderen Bürgerbauten.

Altlandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg a.d. Havel
Dahme
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar



Kulturland Brandenburg 2006
wird gefördert durch das
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur sowie
das Ministerium für Infrastruktur
und Raumordnung des Landes
Brandenburg.